

## Mittelalterliche Retabel in Hessen

Ein Forschungsprojekt der Philipps-Universität Marburg, der Goethe-Universität Frankfurt  
und der Universität Osnabrück

Gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG

2012-2015

Fritzlar, einstmals Domschatz

Kreuzigungsaltar, um 1500

heute Verlust



[www.bildindex.de/document/obj20076443](http://www.bildindex.de/document/obj20076443)

Bearbeitet von: Karina Steege  
2015

[urn:nbn:de:bsz:16-artdok-47976](http://nbn:de:bsz:16-artdok-47976)  
<http://archiv.ub.uni-heidelberg.de/artdok/volltexte/2017/4797>  
DOI: 10.11588/artdok.00004797

## Mittelalterliche Retabel in Hessen

### Objektdokumentation

|                           |  |
|---------------------------|--|
| Ortsname                  |  |
| Ortsteil                  |  |
| Landkreis                 |  |
| Bauwerkname               |  |
| Funktion des Gebäudes     |  |
| Träger des Bauwerks       |  |
| Objektname                | Kreuzigungsaltar   |
| Typus                     | Flügelaltar mit geschnitztem Schrein und zwei geschnitzten Flügelinnenseiten (Gestalt der Flügelaußenseiten unbekannt) (s. Status)   |
| Gattung                   | Skulptur   |
| Status                    | Verschollen?<br><br><u>Vermutungen bezüglich einer Rekonstruktion:</u><br>Zu dem Kreuzigungsaltar sind lediglich zwei Fotografien überliefert (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.503.407, Aufnahme-Nr. 1.506.248); eine der Aufnahmen zeigt die zweite Schauseite des Retabels (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.503.407), die andere einen Ausschnitt, nämlich das untere Bildfeld der linken Flügelinnenseite (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.506.248); die Gestalt der ersten Schauseite des Retabels ist somit nicht bekannt (KS). |
| Standort(e) in der Kirche |  |
| Altar und Altarfunktion   |  |
| Datierung                 | Zweite Hälfte des 15. Jahrhunderts (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.503.407); <b>um 1500</b> <sup>1</sup> (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.506.248)  |
| Größe                     |  |
| Material / Technik        | Holz, vermutlich polychrom gefasst und partiell vergoldet (KS); die Rahmenprofile unter Berücksichtigung zeitgleicher Werke wahrscheinlich rotgrundig mit schwarzen stilisierten Blumen (KS); die Nimben der Apostel und Heiligen wurden auf die Rückwand des Schreins punziert (KS); die Rückwand hinter dem Gekreuzigten mit floraler Ornamentik verziert (KS).  |

<sup>1</sup> **Fett-Markierung:** vom Autor präferierte Forschungsmeinung.

|                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| Ikonographie (*)                  | Kruzifix mit Aposteln  |
| Künstler                          |  |
| faktischer Entstehungsort         |  |
| Rezeptionen / ‚Einflüsse‘         |  |
| Stifter / Auftraggeber            |  |
| Zeitpunkt der Stiftung            |  |
| Wappen                            |  |
| Inschriften                       |  |
| Reliquiarfach / Reliquienbüste    | <u>Zweite Schauseite, Schrein:</u><br>Im Schrein befinden sich unter den drei Skulpturen drei schmale, von durchbrochenem Rankenwerk abgeschlossene Fächer für Reliquien (KS); dabei wurde das Rankenwerk des im Zentrum des Schreins stehenden Gekreuzigten über die der anderen beiden Heiligen hinsichtlich der Breite optisch herausgehoben (KS): Das Reliquienfach unterhalb des Gekreuzigten verfügt über ein florales Ornament, während die Fächer unter den flankierenden Heiligen Fischblasenornamente besitzen (KS).   |
| Bezug zu Objekten im Kirchenraum  |  |
| Bezug zu anderen Objekten         |  |
| Provenienz                        | Die Fotografie sei um 1900/1935 vorgenommen worden; der Kreuzigungsaltar habe sich dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen zufolge womöglich im Dommuseum zu Fritzlar befunden (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.503.407); im Dommuseum zu Fritzlar ist das Kreuzigungsretabel jedoch nicht bekannt (Freundliche Mitteilung durch Frau Vogt, Dombibliothek Fritzlar, 11.12.2013).  |
| Nachmittelalterlicher Gebrauch    |  |
| Erhaltungszustand / Restaurierung | Die Altarrückwand und das Maßwerk der zweiten Schauseite verweisen darauf, dass das Flügelretabel vermutlich im 19. Jahrhundert überarbeitet wurde (KS); mutmaßlich sind in dieser Zeit einige der Attribute verändert worden: So scheinen die Attribute der Apostel im oberen Bildfeld der linken Flügelinnenseite sämtlich im 19. Jahrhundert ergänzt worden zu sein (KS), im unteren Bildfeld der linken Flügelinnenseite trägt der linke Apostel in einer Aufnahme einen Kreuzstab (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.503.407) und in der anderen eine Stange (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.506.248) (KS); dafür scheint sich der obere Teil des Kreuzstabes funktionslos unter der rechten Hand des Johannes wiederzufinden (Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.506.248) (KS); im Vergleich beider Aufnahmen scheint sich die Länge des Pilgerstabes Jakobus d. Ä. verändert zu haben (KS); das Kreuz des Gekreuzigten wurde mutmaßlich ebenfalls im 19. Jahrhundert erneuert (KS). |
| Besonderheiten                    |  |

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Sonstiges             |   |
| Quellen               |   |
| Sekundärliteratur     |   |
| IRR                   |   |
| Abbildungen           | Bildindex, Aufnahme-Nr. 1.503.407 (Gesamtansicht der zweiten Schauseite), Aufnahme-Nr. 1.506.248 (unteres Bildfeld der linken Flügelinnenseite) |
| Stand der Bearbeitung | 30.06.2015  |
| Bearbeiter/in         | Karina Steege   |

(\*) Ikonographie

|                                  |  |
|----------------------------------|--|
| <b>1 Erste Schauseite</b>        |  |
| <i>1a Äußerer Flügel, links</i>  |  |
| <i>1b Äußerer Flügel, rechts</i> |  |
| <b>2 Zweite Schauseite</b>       |  |
| <i>2a Flügel, links</i>          |  |
| Oberes Bildfeld                  | Petrus mit Schlüssel (links)<br>Paulus mit Schwert (Mitte)<br>Andreas mit Andreaskreuz (rechts)  |
| Unteres Bildfeld                 | Jakobus d. Ä. als Pilger (links)<br>Johannes mit Kelch (Mitte)<br>Philippus mit Kreuzstab (rechts)   |
| <i>2b Flügel, rechts</i>         |  |
| Oberes Bildfeld                  | Bartholomäus mit Messer (links)<br>Matthäus oder Judas Thaddäus mit Winkelmaß (Mitte)<br>Nicht eindeutig zu identifizierender Apostel mit Segensgestus und Buch (rechts), womöglich Matthäus |
| Unteres Bildfeld                 | Thomas mit Speer/Lanze (links)<br>Unbekannter männlicher Heiliger mit Salbgefäß (Mitte)<br>Judas Thaddäus mit Keule oder Jakobus d. J. mit Walkerstange (rechts)                             |
| <i>2c Schrein</i>                |  |
| Linkes Bildfeld                  | Cyriakus   |
| Mittleres Bildfeld               | Gekreuzigter   |
| Rechtes Bildfeld                 | Aufgrund fehlender Attribute nicht eindeutig zu identifizieren; im Ornat eines Diakons mit   |

|                         |                                    |
|-------------------------|------------------------------------|
|                         | einem Buch unter seinem linken Arm |
| <b>4 Predella</b>       |                                    |
| <b>5 Altaraufsatz</b>   |                                    |
| <b>6 Schreinwächter</b> |                                    |
| <b>7 Standflügel</b>    |                                    |
| <b>8 Rückwand</b>       |                                    |